



Leistung und Einsatz für den Patienten

Das Team der Chirurgischen Praxis-Klinik Landshut punktet mit Erfahrung und Angebot



Die Chirurgische Praxis-Klinik Landshut bietet – verkehrsgünstig im Ärztehaus Achdorf gelegen – durch eine enge Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus Landshut-Achdorf ein umfangreiches Leistungsspektrum für ambulante und stationäre Patienten. Die versierten Mediziner Dr. Marc Junger und Dr. Ali Dadashi kümmern sich gemeinsam mit ihrem erfahrenen Fachpersonal um die verschiedensten medizinischen Anliegen.

Operationsspektrum in der CPK Landshut

Wir sind eine chirurgisch-unfallchirurgische Praxis und besitzen die Zulassung der deutschen Berufsgenossenschaften. Dr. A. Dadashi ist als Durchgangsarzt berechtigt, Arbeitsunfälle, Schul- und Wegeunfälle zu behandeln. Im Bereich der Unfallchirurgie können alle akuten Verletzungen, aber auch die Folgeschäden sowohl konservativ als auch operativ behandelt werden.

Ein Schwerpunkt der Praxis ist die Fußchirurgie. Im Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie Landshut wird der gesamte Fuß inklusive des Sprunggelenkes als eine Einheit zusammengefasst und analysiert. Da häufig der Fehlstellung im Vorfuß eine Pathologie am Rückfuß ursächlich zugrunde liegt, so kann die alleinige Behandlung der Fehlstellung am Vorfuß nicht das richtige Therapiekonzept sein.

Von der Schlüssellochchirurgie (minimalinvasiv) bis zum künstlichen Gelenkersatz können alle Erkrankungen

und Verletzungen am Fuß- und Sprunggelenk behandelt werden.

Im Bereich der Handchirurgie wird ein weites Spektrum an Erkrankungen und Verletzungen sowohl konservativ als auch operativ behandelt. Nervenengpasssyndrome, wie zum Beispiel das Karpaltunnelsyndrom, werden in Abstimmung mit dem Patienten entweder endoskopisch oder offen operativ behandelt. Weitere Indikationen sind zum Beispiel Morbus Dupuytren, eine gutartige Erkrankung des Bindegewebes der Handinnenfläche, Ganglien (Überbein), Fingergelenks- oder Daumensattelgelenks-Arthrose, Sehnenkrankungen, schnellender Finger sowie Tennis- oder Golfer-Ellenbogen.

Therapie viszeralchirurgischer Erkrankungen

Die Therapie von viszeralchirurgischen Erkrankungen bildet die zweite Säule unserer Tätigkeit: Ein chirurgischer Schwerpunkt der Praxis-Klinik sind **Hernienoperationen**. Brüche der Bauchwand können im Bereich des Nabels, an bereits bestehenden Operationsnarben, an der Leiste und auch an anderen Stellen auftreten. Die angewendeten Operationstechniken sind der direkte Nahtverschluss sowie das Einsetzen verschiedener Netze in unterschiedlichen Operationstechniken.

Früher stand zur **Therapie des Krampfaderleidens** oft nur die Operation zur Verfügung, bei der je nach Lage des erkrankten Venenabschnittes ein Schnitt in der



Das kompetente Team um Dr. Marc Junger und Dr. Ali Dadashi

Leiste oder der Kniekehle durchgeführt werden musste. Hierüber wurde die Vene entlang eines Drahtes entfernt. Nun werden endovenöse Verfahren angewendet, bei denen in den betroffenen Venenabschnitt über eine Punktion ein Laser- oder Radiowellenkatheter eingebracht wird. Nun kann die erkrankte Vene über diesen Katheter ohne weitere Schnitte mit Hitze von innen verschlossen werden. Dieser Eingriff kann in lokaler Betäubung, der sogenannten Tumescenzlokalanästhesie, sehr schonend durchgeführt werden. Durch das fast nicht vorhandene Gewebetrauma bestehen nach dem Eingriff kaum Beschwerden oder Einschränkungen.

In der Praxisklinik wird das Radiowellenverfahren „closure fast“ bereits seit über einem Jahrzehnt sehr erfolgreich angewandt. Natürlich gibt es Formen des Krampfaderleidens, die für dieses Verfahren nicht zugänglich sind. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit der „Verödung“ der betroffenen Venen mit Aethoxysklerol in flüssiger oder aufgeschäumter Form. Auch dieses Verfahren ist sehr schonend. Dabei wird das Verödnungsmittel mit einer Nadel in den betroffenen Venenabschnitt gespritzt. Auch hier haben die versierten Ärzte langjährige Erfahrungen.

Konservative Leistungen

In unserer Praxis wird die komplette chirurgisch-unfallchirurgische Diagnostik und konservative Therapie

im ambulanten Bereich angeboten. Dazu kommen unsere Schwerpunkte im operativen Bereich. Wir decken die gesamte Bandbreite im konservativen (also nicht-operativen) Bereich ab: Neben Gips- und Schienenbehandlungen nach Verletzungen, bieten wir die Einlagenversorgung, fokussierte Stoßwelle, Eigenbluttherapie, Hyaluronbehandlung, Kinesiologie, Infiltrationstherapie sowie die nicht operativen Versorgung von Hämorrhoiden an.



Dr. Marc Junger



Dr. Ali Dadashi

- » Zertifizierte Hernienchirurgie
- » Minimal-invasive Chirurgie
- » Venendiagnostik und Venenoperationen
- » Proktologische Operationen
- » Fußchirurgie / Handchirurgie
- » D-Arzt (Arbeitsunfälle)
- » Minimalinvasive Fußchirurgie
- » Unfallchirurgie
- » Diabetisches Fußsyndrom
- » Wundarzt



KONTAKT